



Latin Link
COMMUNITY WITH A CALLING

LATINFO

März_15



Oveja Perdida
Lucas 19:1-7 Alejandro
21 02 15 04



EDITORIAL



Liebe Leserinnen und Leser

Latin Link hat fünf Bereiche, in denen sich unsere Mitarbeitenden investieren:

- ▶ Soziales Engagement
- ▶ Biblische Werte
- ▶ Ausbildung
- ▶ Medien
- ▶ Business

Heute möchten wir Ihnen anhand von zwei Beispielen den Bereich der **Medienarbeit** etwas näher bringen:

Paola Innocente lebt seit vielen Jahren in Kolumbien und unternimmt von dort aus auch immer wieder Reisen nach Kuba. Sie setzt sich mit viel Hingabe dafür ein, dass die Bibel den gehörlosen Christen in ihrer «Herzenssprache» zugänglich gemacht wird. Mit einem einheimischen Team produziert sie deshalb **DVD's** mit biblischen Geschichten in **kubanischer Gebärdensprache**. Einige der einheimischen Mitarbeitenden geben auf den nächsten Seiten einen persönlichen und bewegenden Einblick in ihre Motivation für diesen besonderen Dienst.

Lotti Rindlisbacher in Nicaragua hätte sich wohl vor ein paar Monaten noch nicht träumen lassen, dass sie einmal regelmässig zu Tausenden von Menschen sprechen würde. In ihrer neuen Aufgabe als **Mitarbeiterin eines christlichen Lokalradios** hat sie die Möglichkeit, Menschen zu erreichen, mit welchen sie sonst nie in Kontakt kommen würde. Lotti berichtet auf den Seiten 5 und 6 über die Herausforderungen und Freuden als Radiosprecherin.

Wie bei den anderen Tätigkeitsbereichen geht es auch bei der Medienarbeit darum, **Menschen mit der biblischen Botschaft** zu erreichen und sie in ihrer **persönlichen Entwicklung zu fördern**.

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Unterstützung diese Arbeit ermöglichen!

Th. Weber

Thomas Weber, Leiter Latin Link Switzerland

Medienarbeit :: biblische Geschichten für Gehörlose



Paola Innocente an der Arbeit in Kuba

Projekt in Kuba

Paola Innocente, Schweizerin mit italienischen Wurzeln, arbeitet seit 7 Jahren mit Latin Link in Kolumbien. Sie engagiert sich hauptsächlich für gehörlose Menschen sowie deren Familien. Punktuell ist sie auch in Kuba tätig, wo sie für ein **Bibelübersetzungsprojekt in Gebärdensprache** zuständig ist.

Sie arbeitet für dieses Projekt eng mit einheimischen Mitarbeitenden zusammen. Paola hat einigen Teammitgliedern Fragen zu ihrer Arbeit gestellt - faszinierend, was da an **verschiedenen Begabungen** zusammen kommt:

*Paola: Pepe, du als einer der beiden **Zeichner** des Teams hast schon in jungen Jahren mit dem Zeichnen angefangen. Wer hat dich dabei angeleitet?*

Pepe: Ich war vier oder fünf Jahre alt, damals schon **gehörlos**, da habe ich mit dem Zeichnen angefangen, doch ohne, dass es mir jemand beigebracht hätte. Es machte mir einfach ungeheuer Spass! Später, in der Schule, wurde ich darin unterrichtet, wie man Landschaften, Menschen, Tiere und vieles mehr zeichnet. Dadurch lernte ich mehr und mehr dazu. Mir war damals noch nicht bewusst, dass **Gott mich im Zeichnen begabt** hat.

*Jetzt - mit mehr als **sechzig Jahren** - beteiligt sich Pepe als **begeisterter und hochbegabter Zeichner** am Projekt und gestaltet für die vier neusten biblischen Geschichten die Bilder. Eine grosse Bereicherung!*

*Paola: Konni, du bist im Projekt als **Gebärdensprachdolmetscherin** tätig, d.h. du machst die einzelnen Konzepte der Geschichten den*



Check: stimmen Bilder und Gebärden überein?

Medienarbeit :: biblische Geschichten für Gehörlose



Letzte Retouchen vor dem Filmen ...

gehörlosen Übersetzern verständlich. Welches ist deine Hauptmotivation, um dich in diesem Projekt zu engagieren?

Konni: Ich bin dankbar für die Möglichkeit, dass Gottes Wort in der Sprache der Gehörlosen zu ihnen gelangt. Des weiteren glaube ich, dass die Gehörlosen eine solche Arbeit auch ausführen können - während vieler Jahre wurden sie leider diskriminiert, denn die Hörenden hatten die Vorreiterrolle eingenommen.

Paola: Pastor Noel, sie sind seit 1990 **Koordinator des Departementes für behinderte Menschen**, welches dem Kirchenrat in Kuba unterstellt ist. Sie haben die Gesamtleitung des Übersetzungs-

projektes inne. Wie kommt es, dass ein Koordinator, dazu noch **blind**, sich so sehr mit der Vision identifiziert, dass die gehörlosen Menschen Teile der Bibel in Gebärdensprache zur Verfügung haben?

Pastor Noel: Niemand kann besser eine behinderte Person verstehen als eine Person mit einer Behinderung. Sicherlich ist es so, dass die Kommunikation zwischen blinden und gehörlosen Menschen kompliziert ist. Trotzdem besteht eine **Zusammengehörigkeit**, die weit über die Hindernisse der Kommunikation hinausgeht. Als Blinder hatte ich selbst Probleme gehabt, die Bibel ohne Vermittler lesen zu können. Ich habe dann dafür gekämpft, dass blinde Menschen direkten Zugang zur Bibel bekommen und diese beispielsweise in Brailleschrift, im MP3-Format oder mit PC-Programmen lesen bzw. hören können. Dadurch kann ich das **Verlangen der Gehörlosen** nach der Bibel in ihrer eigenen Sprache bestens verstehen.

Welches war die lohnenswerteste Erfahrung für Sie, seit Sie das Projekt leiten?

Zweifelsohne die Verteilung der letzten DVD mit 2 biblischen Geschichten in Gebärdensprache. Die **Freude, Befriedigung und Dankbarkeit** der Gehörlosengemeinschaft auf der ganzen Insel hat uns darin bestärkt, diese komplizierte, aber grossartige Arbeit weiterzuführen.



... bei den Filmproben

Im Februar konnten die Endfilmungen von 3 biblischen Geschichten, dem «Vater Unser» sowie den Zeichnungen abgeschlossen werden. Das Team war hochmotiviert und das Resultat ist dementsprechend! Das Film- und Bildmaterial wird nun von einem kubanischen gehörlosen Editor geschnitten und zusammengestellt. Geplant ist, dass die dritte DVD diesen August unter den Gehörlosen verteilt wird.

Die Vorfreude ist gross!

Radiowellen in Nicaragua

Lotti Rindlisbacher ist langjährige Mitarbeiterin von Latin Link in Nicaragua. Sie arbeitet mit verschiedenen Kirchen zusammen und bietet **Handarbeitskurse** für Frauen an. Ziel ist es, dass die Frauen dadurch ihre finanzielle Situation verbessern und ihren **eigenen Lebensunterhalt** verdienen können. Lotti führt zudem **Bibelstudien** in verschiedenen Gemeinden durch. Seit kurzem hat sich ihr Aufgabengebiet zusätzlich erweitert:

«Als ich kürzlich auf die Post ging, um Briefe abzuschicken, fragte mich die Angestellte am Schalter: **„Sie haben doch heute morgen am Radio gesprochen?“**

Ja, so war es tatsächlich! Seit ein paar Monaten arbeite ich bei einem Programm in einem **christlichen Lokalradio** in León mit.



Lotti Rindlisbacher in Nicaragua

Radiowellen in Nicaragua

Der Pastor einer Kirche, in der ich Handarbeitskurse erteile, hatte mich angefragt. Für die Sendung «Gottes Plan für die Familie», die unter der Woche täglich eine halbe Stunde ausgestrahlt wird, bereite ich jeweils ein Bibelstudium vor. Da es sich um Direktsendungen handelt und das Reden (noch dazu auf Spanisch) nicht gerade zu meinen besonderen Gaben gehört, muss ich mich jeweils sehr gut vorbereiten, damit es dann fliessend tönt. Diese neue Herausforderung bereitet mir viel Freude, weil es eine wunderbare Möglichkeit ist, **Gottes Wort durch die Radiowellen an Orte zu bringen, die man sonst nicht unbedingt erreichen würde**: zu Leuten, die an **abgelegenen Orten** wohnen, zu **Einsamen** und **Kranken**. Aber auch zu **Verkäufern** oder **Reisenden**, denn hier in Nicaragua ist das Radio oft eingeschaltet, auch an öffentlichen Orten ...! Die Zuhörer können auch anrufen und Anliegen mitteilen, für die wir dann im letzten Teil des Programmes beten. Ich kann dabei viel von den Nicaraguanern lernen, denn sie haben die Bereitschaft und Demut, über ihre Probleme auch öffentlich zu reden und um Unterstützung im Gebet zu bitten.»

STEP :: Sommereinsatz 2015

Teameinsatz in Peru bei Jürg & Mirjam Hofer



Eine Gruppe aus der Schweiz unterstützt Jürg und Mirjam Hofer in Trujillo bei einem **Camp für behinderte Kinder** und deren Familien. Ausserdem besucht das Team Familien in ihrem Zuhause oder hilft in der Rollstuhlwerkstatt und bei praktischen Arbeiten mit.

> Einsatzdatum: 11./12. Juli bis 1./2. August 2015

> Gruppengrösse: 5 - 10 Personen

> Alter: 18 - 70 Jahre

> Kosten: Flug ca. CHF 2'200.-, Einsatzkosten CHF 300.-/Woche

> **Anmeldeschluss: 1.4.2015 - Teilnehmerzahl beschränkt!**

▶ Nähere Infos: www.latinlink.ch/aktuell/einsaetze

AKTUELL / TERMINE

GetReady Night 9.5.2015

Der jugendliche Eventgottesdienst mit Veränderungspotential! Latin Link ist mit einem Stand dabei!

Infos: www.getreadynight.ch



CREA! Meeting 19.-21.6.2015

Message, Mission, Music & More für alle Jugendlichen. Latin Link ist wie immer Teil des Missionsparcours!

Infos: www.creameting.ch



Stride-Einsätze Herbst 2015

Massgeschneiderte Einsätze von 6 - 24 Monaten in Lateinamerika:

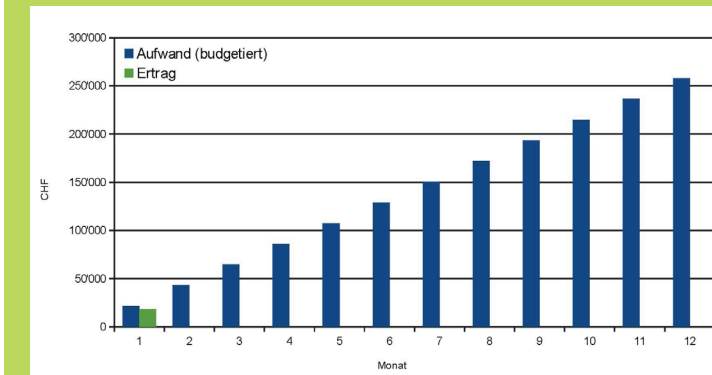
Infos: www.latinlink.ch/stride

Bewerbung bis Ende März 2015 für
Ausreise im September / Oktober 2015.



FINANZEN

Wir sind dankbar für einen **ausgeglichenen Abschluss 2014** und ermutigt durch die zahlreichen Spenden! Auch ins neue Jahr sind wir gut gestartet und **danken Ihnen herzlich** für die weitere Unterstützung!

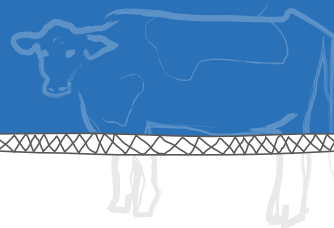
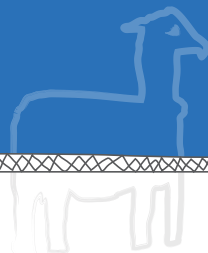


Aufwand: Betreuungskosten interkulturelle Mitarbeitende, PR, neue Projekte, Bürounterhalt, Stiftungs- und Verwaltungskosten, Lohnkosten Mitarbeitende in der Schweiz

Ertrag: Freundeskreise Mitarbeitende Schweiz, allgemeine Spenden, Beitrag interkulturelle Mitarbeitende



Latin Link
COMMUNITY WITH A CALLING



KONTAKT

Adresse

Stiftung Latin Link Switzerland
Schloss-Schürstrasse 12
CH-8409 Winterthur

+41 52 202 08 84

info@latinlink.ch

www.latinlink.ch

www.facebook.com/latinlinkswitzerland

Kurzeinsätze

+41 52 242 64 15

shortterm@latinlink.ch

Bankverbindung

Zürcher Kantonalbank

8010 Zürich

IBAN: CH71 0070 0113 2001 4398 7

BIC: ZKBKCHZZ80A

BC: 732

PC Bank: 80-151-4

Konto lautend auf:

Stiftung Latin Link Switzerland

Schloss-Schürstrasse 12

8409 Winterthur

Spenden

Die Arbeit der Stiftung Latin Link Switzerland wird ausschliesslich aus Spenden finanziert.

Impressum

Herausgeber: Latin Link Switzerland

Redaktion: Irene Gerber / Thomas Weber

Druck: www.gndruck.ch



Interessiert an einem Einsatz?
Siehe www.latinlink.ch/aktuell/stride-jobboerse



Mitglied der AEM



Latin Link Switzerland hat den Ehrenkodex SEA unterzeichnet. Das Gütesiegel verpflichtet die Unterzeichner zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Ihrer Spende.